

A. N. 159. 695

3.8.1900.

Verehrter Herr College,

Ich bitte mir also bis zum 10. mitzutheilen, ob es beim 16. als Tag der Aufführung bleiben wird. Was Sie bezüglich des Nichtverstehens seitens der Kritik sagen, fürchte ich ja auch, glaube aber, dass infolge der Streichungen das Stück so dramatisch wirksam geworden ist, dass das Unerständliche im Anschaulichen untergeht. Ich habe noch ein paar Streichungen andeuten im V. Akt, resp. Änderung. S. 76 fällt der ganze Monolog des Anah. fort. S. 77 weiss ich nicht, ob ich in der zuletzt gesandten Streichung es schon so angab: In die Schlusszeile von S. 76 schliesst sich direct der Satz: "Ja werdet alle Könige im Kerker, dann braucht ihr keine andern mehr" dann streichen bis "Bübel sind alle" u. s. v. bis "pfiffe auf die allgemeine Sache", dann streichen bis "Das also ist die ..."

S. 80 oben sagt Aevengreb: "Abneidiger Aboslem!
-Hilfst du Treue? Wen ich befehd u. s. v. auszu-
tasten. Du bist verbannt." Alles Andre streichen,
ebenso von dort bis zu: "Losung und Feldgeschrei ..."
u. s. v.

S. 83 ist der unmitelbare Satz zu streichen:

"Kann werd ich oft in eurer Mitte weiten."

Sagegen soll S. 88 wieder eintreten — im Anschluss
an S. 85 oben: „eine Braut, das Reich“ —:

„Sagtest du nicht, Dein Buddha war ein König?“
bis „freundlose Feinde“. Dann streichen bis: (Uda)

„Und da er sann, wie alles Leides Quelle u. v. m.
bis „wird er der Heiland.“ Der folgende Satz
streichen bis: „Da thate er ab. . . worden“.

Ebenso bleibt der folgende Ausruf: „O Buddha,
Buddha, dass . . .“

S. 93 zu streichen „Dein Wille“ bis: „Als ich dir
Frieden bot“ und zu streichen: „Des Volkes Herblut
. . . nur ich.“ zu streichen: „Einer muss freiwillig
. . . du“ und „sich her, ich werfe diese Klinge fort“,
weil diese Schwert = Sache unu. ist.

S. 95 ^{unten} zu streichen: „Wer sind wie Trümmer“
bis „ins Aug' geschaut“.

Diese Streichungen — sowie die Neueinfügung
der kurzen Buddha = Parabel — werden drama-
tisch nützlich sein.

Vielleicht versenden Sie vorher eine Notiz
an die Blätter über den Buddhistischen Stoff
des Buches, überhaupt etwas, um die Auf-
merksamkeit zu erregen. Die „N. Fr. Press“

u. o. w. bringt es ja sonst noch fertig, die ganze
Aufführung zu ignorieren.

Ihrer gef. baldigen Nachricht entgegensehend,

Mit herzlichsten Grüßen Ihr
dankbar ergebener

Carl Bleibren.

Zur "Hotel France" habe ich Zimmer schon
bestellt,

eventuell vom 12. ab. Das Hotel schrieb mir,
ich sollte baldig den Tag fest angeben, wann
ich kommen könne.



